LOMMATZSCHER ANZEIGER

Ortsteile: Albertitz, Altlommatzsch, Altsattel, Barmenitz, Birmenitz, Churschütz, Daubnitz, Dennschütz, Dörschnitz, Grauswitz, Ickowitz, Jessen, Klappendorf, Krepta, Lautzschen, Lommatzsch, Löbschütz, Marschütz, Mögen, Neckanitz, Paltzschen, Petzschwitz, Piskowitz, Pitschütz, Poititz, Prositz, Rauba, Roitzsch, Scheerau, Schwochau, Sieglitz, Striegnitz, Trogen, Wachtnitz, Weitzschenhain, Wuhnitz, Zöthain, Zscheilitz





mit dem Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Lommatzsch



AUF EIN WORT

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

in diesen nassen Ferienwochen hatte ich so manches Mal den Oldie von Rudi Carell im Ohr: "Wann wird´s mal wieder richtig Sommer?" Die Älteren unter Ihnen kennen den Schlager bestimmt. Die letzten heißen und trockenen Sommer haben uns verwöhnt. Doch sie haben auch dafür gesorgt, dass unsere Bäche austrockneten und der Grundwasserspiegel sank. So gesehen ist der viele Regen in diesem Jahr wichtig.

In Lommatzsch und in unseren Ortsteilen am Keppritzbach und Ketzerbach haben wir 2002, 2005, 2006 und 2013 aber schon erlebt, wie gefährlich zu viel Regen sein kann. Die jüngsten Starkniederschläge und Hochwasser im Westen Deutschlands haben viele Menschenleben gekostet und hohe Schäden verursacht. Das hat uns sehr betroffen und nachdenklich gemacht.

Als Bürgermeisterin möchte ich so eine Katastrophe in unserem Ort nicht erleben. Daher haben wir uns in der Verwaltung zusammengesetzt und überlegt, welche Vorsorge wir treffen können. Wichtig ist uns, dass unsere Gewässer in einem guten Zustand sind. Dafür haben wir seit 2010 ein Kooperationsprojekt mit unseren Landwirten und wir kümmern uns gemeinsam darum. Außerdem hat die Verwaltung schon seit dem Jahr 2002 einen Bereitschaftsplan erstellt, der regelmäßig aktualisiert wird. Wir kennen die Grundstücke an den Bächen, die möglicherweise gefährdet sind und können die Eigentümer warnen. Auch haben wir in unserem Stadtgebiet ausreichend Sirenen. Unser Problem ist aber, dass Starkniederschläge so punktuell kommen können und damit in einem ungeahnten Ort große Wasser- und Schlammmassen auslösen können, vor denen keine Warnung möglich ist. Dafür sind auch die Vorwarnungen durch die Wetterdienste meist viel zu pauschal.

lebt. Wenn dann noch unglückliche Umstände zusammenkommen, hier denke ich an den Hagel in Striegnitz und Trogen oder an die Baustellen auf dem Rodeland, können minutenschnell schwere Schäden entstehen. Daher können wir nur auf die Vorsorge und Achtsamkeit von Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger, setzen. Bitte treffen Sie Eigenvorsorge besonders, wenn Sie in einer überflutungsgefährdeten Lage wohnen. Die Stadtverwaltung bittet Sie auch um Mithilfe. Teilen Sie während der Dienststunden der Stadtverwaltung (035241/540 0) bzw. der Rettungsleitstelle (112) mit, wenn sich aufgrund

Das haben wir z.B. bei den Regenfällen im Juni 2018 er-

von Starkniederschlägen die Entwicklung gefährlicher Lagen abzeichnet, wie z. B. verschlammte Straßen oder Überflutungssituationen an Bächen und Gräben bzw. Erdrutsche oder ähnliches. Wir nehmen diese Meldung auf und geben Sie an die Feuerwehr weiter.

In diesem Zusammenhang möchte ich Sie auf folgende Links aufmerksam machen.

So können Sie sich z. B. diese Warnapps aufs Handy laden:

- http://www.biwapp.de/
- https://www.bbk.bund.de/DE/Warnung-Vorsorge/ Warn-App-NINA/warn-app-nina_node.html
- Informationen zu Verhaltensweisen und Eigenvorsorge geben folgende Internetseiten:
- Vorsorge und Verhalten bei Hochwasser Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe https://www.naturgefahren.sachsen.de/

Außerdem raten die Feuerwehren:

- Sichern Sie in gefährdeten Bereichen Gebäudeöffnungen, Keller und Abwasserschächte. Achten Sie bitte auch darauf, dass die Rückschlagventile im Keller funktionsfähig sind.
- Stellen Sie Ihre Fahrzeuge vorausschauend und in höher gelegenen Bereichen ab.
- Bewegen Sie sich in Überflutungsgebieten nur auf einsehbarem Grund, meiden Sie Hanglagen.

Das Wetter können wir zum Glück nicht beeinflussen. Aber insbesondere die Anrainer der Bäche können regelmäßig ihre Gebäude auf die Sicherheit im Starkregenfall überprüfen. So mancher hat auch schon seinen Keller oder seine Garage "wasser- und schlammsicher" gefliest, die Heizung in den oberen Hausteil verlegt oder die Waschmaschine erhöht aufgestellt. Und auch den nötigen Versicherungsschutz sollte man überprüfen. Wenn jeder ein bisschen Vorsorge betreibt und wir alle aufmerksam sind, können uns mögliche Starkniederschläge vielleicht nicht mehr so viel anhaben.

In diesem Sinne wünsche ich uns aber in den nächsten Wochen nicht zu viel Regen und einen schönen Altweibersommer.

Ihre Anita Maaß

Neue Folge | 8. Jg.



Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Lommatzsch

Ausgabe 17
3. September 2021

Ortsteile: Albertitz, Altlommatzsch, Altsattel, Barmenitz, Birmenitz, Churschütz, Daubnitz, Dennschütz, Dörschnitz, Grauswitz, Ickowitz, Jessen, Klappendorf, Krepta, Lautzschen, Lommatzsch, Löbschütz, Marschütz, Mögen, Neckanitz, Paltzschen, Petzschwitz, Piskowitz, Pitschütz, Poititz, Prositz, Rauba, Roitzsch, Scheerau, Schwochau, Sieglitz, Striegnitz, Trogen, Wachtnitz, Weitzschenhain, Wuhnitz, Zöthain, Zscheilitz

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

■ Empfehlung zur Nutzung der Briefwahl für die Bundestagswahlen am 26. September 2021

Immer wieder erreichten uns nach den erfolgten Lockerungen der Kontaktbeschränkungen neue Nachrichten zu Ausbrüchen der Corona-Infektion in Urlaubsgebieten, Schulen, Kindertagesstätten oder Betrieben.

Die Experten gehen davon aus, dass eine neue Pandemiewelle eintreten könnte bzw. bereits in vollem Gange ist.

In den Wahllokalen wird es aller Voraussicht nach Maskenpflicht und Abstandsregeln geben. Eine maximale Belegung der Räume sowie "Einbahnstraßenregelungen" müssen aller Voraussicht nach festgelegt werden. Wenn alle Wähler wie aus vorangegangenen Jahren gewohnt ins Wahllokal gehen wollen, werden sicher zu den Stoßzeiten vor den Gebäuden auf Grund der Abstandsregeln unangenehm lange Warteschlagen auftreten. Das kann bei ungünstigem Wetter sehr unangenehm werden. Wähler mit Symptomen der Corona-Infektion (Husten, Fieber) werden wohl vom Betretungsrecht der Wahllokale ausgeschlossen werden müssen.

Die Stadt Lommatzsch empfiehlt deshalb allen Lommatzscher Wahlberechtigten, die Möglichkeit der Briefwahl für die Bundestagswahl am 26.09.2021 zu nutzen.

Spätestens zum 05. September 2021 erhalten alle Wahlberechtigten eine Wahlbenachrichtigung. Diese enthält einen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines und Zusendung von Briefwahlunterlagen. Bitte füllen Sie diesen Antrag aus, unterschreiben Sie und senden ihn rechtzeitig an die Stadt Lommatzsch oder werfen ihn einfach in den Hausbriefkasten am Rathaus ein. Sie bekommen dann die Briefwahlunterlagen per Post zugesandt. Eine persönliche Abholung ist nicht erforderlich und sollte vermieden werden. Bitte warten Sie nicht mit der Antragstellung, sondern erledigen Sie das gleich nach Zugang der Wahlbenachrichtigung. So ist sichergestellt, dass Sie die Briefwahlunterlagen rechtzeitig vor dem Wahltag erhalten und Ihren Wahlbrief bis zum Wahltag 18 Uhr wieder an die Stadt Lommatzsch zurücksenden können.

Bequem von zu Hause und ohne Infektionsrisiko können Sie die zugesandten Wahlunterlagen ausfüllen. Achten Sie darauf, dass Sie die Briefwahlunterlagen richtig verpacken. Eine Anleitung wird beigelegt. Sie können auch im Bürgerbüro oder bei der Wahlleiterin während der allgemeinen Dienstzeiten anrufen und sich die Verpackung noch einmal erklären lassen (Telefon 540 10, 540 22, 540 21 oder 540 23).

Ihre Briefwahlunterlagen werden bis zum Wahltag verschlossen (in der Wahlurne) im Bürgerbüro aufbewahrt. Erst am Wahltag werden die äußeren roten Umschläge ab 15 Uhr vom siebenköpfigen Wahlvorstand geöffnet (Zulassung der Wahlbriefe). Der blaue Umschlag mit dem Stimmzettel bleibt verschlossen und wird wieder in die Wahlurne geworfen, wenn dem Wahlbrief der ordnungsgemäß ausgefüllte Wahlschein beilag. So erfährt niemand, welchem Kandidaten Sie Ihre Stimme gegeben haben.

Die Zulassung der Wahlbriefe und die Auszählung der Stimmen sind öffentlich und werden regelmäßig durch Vertreter von Parteien, Wählervereinigung oder Pressevertretern besucht. Auch in diesem Jahr sollte nur kurzzeitig und sparsam von diesem Besuchsrecht Gebrauch gemacht werden. So können neue Infektionsketten vermieden werden.

Erst ab 18 Uhr werden die gelben Umschläge mit den Stimmzetteln aus der Wahlurne genommen und geöffnet. Die Stimmen werden ausgezählt. Eine Verbindung zu den persönlichen Daten im Wahlschein kann dann nicht mehr hergestellt werden. Dass ein Wahlberechtigter zwei Mal wählt – einmal mit Briefwahl und einmal im Wahllokal – ist ausgeschlossen. Wer Briefwahlunterlagen erhalten hat, bekommt einen Vermerk im Wählerverzeichnis. Im Wahllokal darf er nur wählen, wenn er den Wahlschein vorlegt. Wer aber seinen Wahlschein im Wahllokal abgibt, kann diesen nicht in die Briefwahlunterlagen einlegen. Wahlbriefe ohne gültigen Wahlschein werden bei der Zulassung der Wahlbriefe aussortiert.

Die Briefwahl ist eine sehr sichere Variante der Stimmabgabe. Das Wahlgeheimnis ist gewahrt, die Stimmabgabe ist manipulationssicher, das Infektionsrisiko bleibt gering.

Weitere Fragen beantwortet Ihnen gern unsere Mitarbeiterin Frau Heimann unter 035241/540 10 oder Ilka.Heimann@ Lommatzsch.de.

 $Ihre\,Stadtverwaltung$

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Wahlbekanntmachung

1. Am **26. September 2021** findet die Wahl zum 20. Deutschen Bundestag statt.

Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.

2. Die Stadt Lommatzsch ist in 6 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 30.08.2021 bis 05.09.2021 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 15:00 Uhr im Museum, Markt 14 in Lommatzsch (Hochzeitsraum) zusammen.

 Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Die Wähler haben die Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden

Gewählt wird mit **amtlichen Stimmzetteln.** Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler hat eine **Erststimme** und eine **Zweitstimme**. Der **Stimmzettel** enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

- a) für die Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem des Kennworts und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,
- b) für die Wahl nach Landeslisten in blauem Druck die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt

seine Erststimme in der Weise ab,

dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll,

und seine **Zweitstimme** in der Weise,

dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

- 4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
- 5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist.
 - a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder
 - b) durch Briefwahl

teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltage bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

 Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle des Wahlberechtigten ist unzulässig (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes).

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (§ 14 Absatz 5 des Bundeswahlgesetzes).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Absatz 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Lommatzsch, den 20.08.2021

Ilka Sim

i.A. Ilka Heimann Mitarbeiterin

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

■ Öffentliche Bekanntmachung

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

zur am **Donnerstag, dem 9. September 2021, um 19:00 Uhr,** im Rathaus Lommatzsch stattfindenden öffentlichen Sitzung des Stadtrates Lommatzsch lade ich Sie hiermit ein.

Tagesordnung:

- 1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2. Tagesordnung, Protokollbestätigung
- 3. Aktuelles, Gratulationen
- 4. Bürgerfragestunde
- Vorlage des Berichts zu den wesentlichen Abweichungen im Haushaltsplan 2021 zum 30.06.2021
- Beschluss zur Bereitstellung überplanmäßiger Mittel zur Finanzierung von Breitband
- 7. Vorlage des Berichtes zur überörtlichen Prüfung der Jahre 2012 bis 2019
- Verordnung der Stadt Lommatzsch über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen aus besonderen Anlässen
- Beschluss zur Bestätigung des 1. Nachtrages zur Ortsdurchfahrtenvereinbarung (ODV) zum Vorhaben S 32 Ostumgehung Lommatzsch (S 85 S 32) (ODV-Nr. 9/21/V/20)
- Beschluss zur teilweisen Erneuerung der Ortsbeleuchtung im Zuge des Breitbandausbaus und der Erneuerung der Niederspannungsleitung in den Ortsteilen Grauswitz und Trogen
- Vergabe Bauleistungen Umbau Altstadtensemble Frauenstraße 4 – 6 zum Verwaltungsdepot, Los 2 – Zimmererarbeiten
- 12. Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens nach § 36 Abs. 1 BauGB Anbau eines Wintergartens an ein Wohnhaus, Flurstück 39 Gemarkung Prositz
- 13. Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens nach § 36 Abs. 1 BauGB Sanierung/Modernisierung südl. Seitengebäude und Umnutzung zur Ferienwohnung, Flurstück 693 Gemarkung Lommatzsch
- 14. Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens nach § 36 Abs. 1 BauGB Voranfrage: Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage, Flurstück 8/1 Gemarkung Striegnitz
- 15. Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens nach § 36 Abs. 1 BauGB Umbau/Erweiterung Wohnhaus, Flurstück 56/1 Gemarkung Lommatzsch
- 16. Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens nach § 36 Abs. 1 BauGB Ausbau des Dachgeschosses zu Wohnzwecken, Flurstück 465/1 Gemarkung Lommatzsch
- 17. Beschluss Sammlungsleitfaden Terence-Hill-Museum (Stadtmuseum Lommatzsch), Neckanitz Nr. 5 und Schaubergkeller
- Beschluss zum Vorkaufsrecht nach §§ 24 ff. BauGB und nach § 17 SächsDSchG bezüglich UR-Nr. 1350/2021 vom 28.07.2021, Gemarkung Lommatzsch, Flurstück 362/2
- 19. Beschluss zum Vorkaufsrecht nach §§ 24 ff. BauGB und nach § 17 SächsDSchG bezüglich UR-Nr. D2539/2021 vom 30.06.2021, Gemarkung Lommatzsch, Flurstück 715
- Beschluss zum Vorkaufsrecht nach §§ 24 ff. BauGB und nach § 17 SächsDSchG bezüglich UR-Nr. D2538/2021 vom 30.06. 2021, Gemarkung Lommatzsch, Teilfläche Flurstück 717
- 21. Entscheidung über die Annahme von Spenden
- 22. Allgemeines/Informationen
- 23. Anfragen der Stadträte

Mit freundlichen Grüßen Dr. Anita Maaß, Bürgermeisterin

Informationen der Verwaltung

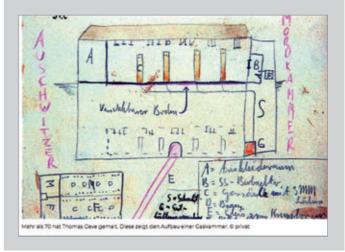
■ Wanderausstellung – Gegen das Vergessen

Unter der Schirmherrschaft des Landrats des Landkreises Mittelsachsen Matthias Damm und in Zusammenarbeit mit der Stiftung Gedenkstätten Buchenwald und Mittelbau-Dora

präsentiert die François Maher Presley Stiftung für Kunst und Kultur eine Kollektion mit Zeichnungen, die in Konzentrations- und Arbeitslagern entstanden sind und von Thomas Geve, einem damaligen Gefangenen, angefertigt wurden. Sie zeigen oder beschreiben das dortige Leben. Zudem werden historische Fotografien von dem damaligen Gefangenen Alfred Stüber gezeigt.

Die Ausstellung kann ab dem 03.09. bis 19.09. immer Freitag bis Sonntag von 14 bis 17 Uhr in der St. Wenzel Kirche besucht werden. Die Vernissage findet am 11.09.2021 um 17 Uhr statt, Gäste sind unter anderem der Landrat Ralf Hänsel, der Superintendent Andreas Beuchel.

Ein Dank an die Kirchgemeinde zur Absicherung der Öffnungszeiten.



Termine für die Einwohnerversammlungen mit der Bürgermeisterin

Montag, den 13.09.2021, 19:00 Uhr, in Dörschnitz, Bürgerhaus (für Dörschnitz, Sieglitz, Klappendorf, Lautzschen, Paltzschen)

Dienstag, den 14.09.2021, 19:00 Uhr, in Wachtnitz, Bürgerhaus (für Wachtnitz, Daubnitz, Zöthain, Prositz, Piskowitz, Ickowitz, Zscheilitz, Löbschütz)

Donnerstag, den 16.09.2021, 19:00 Uhr, in Neckanitz,

Fachwerkhaus Nr. 5 (für Neckanitz, Poititz, Krepta, Birmenitz, Mögen, Churschütz, Petzschwitz, Wuhnitz, Albertitz, Arntitz, Berntitz, Dennschütz, Weitzschenhain, Marschütz)

Freitag, den 17.09.2021, 19:00 Uhr, in Striegnitz,

FFW-Gerätehaus (für Striegnitz, Barmenitz, Trogen, Grauswitz, Altsattel, Roitzsch)

Montag, den 20.09.2021, 19:00 Uhr, im Rathaus Lommatzsch, Rathaussaal (für Lommatzsch, Altlommatzsch, Jessen, Schwochau, Rauba, Scheerau, Pitschütz)

Informationen der Verwaltung

Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen sowie Geburten

Name, Vorname	Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, aus datenschutzrechtlichen Gründen ist es nicht mehr ge- stattet, Alters- und Ehejubiläen sowie Geburten ohne schriftliche Einwilligung der Jubilare zu veröffentlichen.
Geburtsdatum/ggf. Datum der Eheschließung	Aus diesem Grund müssen wir in unserem Amtsblatt auf die gewohnte Veröffentlichung leider verzichten. Sollten Sie die Veröffentlichung Ihres Alters- oder Ehejubiläums sowie der Geburt Ihres Kindes wünschen, senden
Adresse	Sie bitte das unten aufgeführte Formular ausgefüllt an die Stadtverwaltung Lommatzsch zurück. Gebühren werden nicht erhoben.
Datum, Unterschrift	Einverständniserklärung zur Veröffentlichung von Geburten, Alters- und Ehejubiläen
(Bei Ehejubilaren, Unterschrift beider erforderlich)	Ich bin einverstanden, dass beginnend ab meinem 70. Geburtstag Jubiläen aller fünf Jahre veröffentlicht werden dürfen.
Persönliche Gratulationen der Bürgermeisterin	werden durren. Dies gilt auch für Ehejubilare ab 50. Hochzeitstag, wobei beide Ehegatten zustimmen müssen.
Aufgrund der gegenwärtigen Situation erfolgt bis auf Weiteres keine persönliche Gratulation der Bürgermeisterin	Ich bin damit einverstanden, dass die Geburt meines/unseres Kindes veröffentlicht werden darf.
zum 80., 85., 90. und jedem weiteren Geburtstag sowie zu den Ehejubiläen. Nach Abklingen der Corona-Krise gratu- liert die Bürgermeisterin wieder gern persönlich.	Die Bürgermeisterin der Stadt Lommatzsch wird von mir ermächtigt, Daten aus dem Einwohnermelderegister der Stadt Lommatzsch für die Veröffentlichung der Jubiläen zu
Ihre Stadtverwaltung Bürgerbüro	nutzen. Mir ist bekannt, dass ich dieses Einverständnis je- derzeit widerrufen kann.

Umzug zum Schulanfang

Tatsächlich gehen die sechs Wochen Ferien an diesem Wochenende zu Ende. Unsere Schulanfänger haben morgen, **04. September 2021**, ihren großen Tag. Mit der Feierstunde im Schützenhaus werden die Kleinen in die Grundschule aufgenommen. Danach gibt es wieder der traditionelle Umzug vom Schützenhaus über die Schützenstraße und den Markt zur Grundschule. **Aus diesem Grund ist die Schützenstraße zwischen 11:00 bis 13:00 Uhr gesperrt.**

Bitte haben Sie Verständnis für die Schüler und deren Eltern, schenken Sie einfach ein Lächeln oder winken Sie.

Wir DANKEN es Ihnen im Namen der Kinder und Eltern, der Schule sowie dem Hort.

 $Ihre\,Stadtverwaltung\,Lommatzsch$

■ Das Bauamt informiert:

Erneute kurzzeitige Sperrung der S 32 zwischen Daubnitzer Weg und Domselwitzer Straße
Im Zeitraum vom 13. bis 17.09.2021 muss die S 32 im oben angegebenem Straßenabschnitt nochmals voll gesperrt werden. Wir bitten dies zu beachten und bitten um Ihr Verständnis.

Unser Lommatzscher Wochenmarkt

09.09.2021

Gulaschkanone H. Kockisch verschiedene Suppen
Fa. Merzdorf Backwaren
Fa. Eulitz Obst, Gemüse
Fa. Kirschbaum Käse
Fa. Lundström Fischwaren

Fa. Laas hausschl. Wurst u. Fleisch

Fa. Smigielski Obst, Gemüse

Fa. Löbus Kaffee, Haushaltwaren

16.09.2021

Gulaschkanone H. Kockisch verschiedene Suppen
Fa. Merzdorf Backwaren
Fa. Eulitz Obst, Gemüse
Fa. Lundström Fischwaren

Fa. Laas hausschl. Wurst u. Fleisch

Fa. Smigielski Obst, Gemüse
Fa. Weidner Schuhe
Fa. Anders Unterwäsche
VVO Info-Mobil

Änderungen vorbehalten!

Ihre Marktverantwortlichen Frau Müller, Frau Klose

Lommatzsch

Informationen der Verwaltung



12. September 2021



Auf dem Festplatz

10.00 bis 11.00 Uhr Erntedankgottesdienst in der Lommatzscher St. Wenzelkirche Umzug der Nachwuchsspielleute zum Makrt mit anschließenden

Platzkonzert zum Aufziehen des Kranzes, dann Umzug zum Festplatz

(Stellen vor der Kirche)

ca. 11:45 Uhr Begrüßung durch die Bürgermeisterin Dr. Maaß und Herrn Pfarrer Saft

Festplatz Händler

ab 10.00 Uhr Fleischerei Münch – Krautwurst, Fa. Krönert – Kinderkarussell, Zucker-

watte, Loswagen, Döbelner Getränkevertrieb, Fa. Risse – Krauthobeln, Fa. Richter – Getränke, Traditionelle Handwerkskunst – Korbflechter + Böttcher, Kovacs – Langos, Naturholzdeko Pötzsch, FAE – Schmuck, Geflügelfarm – Schwochauer Nudeln, Honig und Eier, Solinger Stahlwaren, Gastroservice Neumann (verschiedene Eintöpfe), zum dicken Wirt – BBQ Spezialitäten, außerdem vor Ort: Bibliothek, Pfadfinder und das Offene Haus, es wird eine Hüpfburg geben und unsere Stadtralley,

Kartoffeldämpfmaschine Familie Kühne

Der Stahlmaxx bringt Sie vom Festplatz auf den Markt

Markt Händler

ab 12:00 Uhr Brillenoptik Burkhart, Schuhmode Frühauf, Marktapotheke, Lesbar,

Wandelbar, Picasso, Seniorenbetreuung Berger, Gemüse Nguyen,

Schönmacherei Kirschneck, Orthopädietechnik Walther

■ Es warten wieder Besondere Programmpunkte wie zum Beispiel:

15.00 Uhr Lommatzscher Carnevals Club – Festplatz

16.00 Uhr
 17.00 Uhr
 17.30 Uhr
 Spielleuteorchester - Markt
 Gentlemen on Drums - Festplatz
 Ziehung Lose Tombola - Festplatz

Kirche

14.00 bis 16.00 Uhr Kaffeetrinken im Pfarrhof

bis 16.30 Uhr Wanderausstellung "Gegen das Vergessen"

ab 16.30 Uhr Konzert in der St. Wenzel Kirche

Stadtrally zum Krautmarkt

Für alle Kids haben wir in diesem Jahr eine Stadtrally vorbereitet. Auf einer Karte kann man sich an verschiedenen Stationen auf dem Festplatz und den Markt Stempel abholen.

An jeder Station gibt es für die Kids ein Angebot durch die Händler.

Volle Karten können dann in der Lesbar abgegeben werden, dort erhält auch jeder eine Überraschung.

Aus allen abgegeben Karten ziehen wir, im Anschluss an die Tombola, einen Gewinner.

An folgenden Stationen wird es Karten und Stempel geben:

Augenoptik Burkhardt | Schuhmoden Frühauf | Altenpflege Berger | Marktapotheke Schuhorthopädie Walther | Pfadfinder → Festplatz | Offenes Haus → Festplatz Schönmacherei Kirschnek | Lesbar | Gemüse Nguyen

 $Ihre\,Stadtverwaltung\,Lommatzsch, \"{O}ffentlichkeitsarbeit$











NEUES VON DER **F**EUERWEHR

Termine der Stadtfeuerwehr Lommatzsch und der Ortsfeuerwehren

Feuerwehr Lommatzsch:
Donnerstag, 16.09.2021, 19:00 Uhr:
Gerätehaus – OTS

Feuerwehr Striegnitz:

Freitag, 17.09.2021, 18:00 Uhr: Gerätehaus – Technische Hilfe

■ Feuerwehr Neckanitz:

Donnerstag, 16.09.2021, 19:00 Uhr: Gerätehaus – Einsatzübung

Feuerwehr Wachtnitz:

Donnerstag, 09.09.2021, 19:00 Uhr: Gerätehaus – Einsatzübung Freitag, 17.09.2021, 17:00 Uhr: Gerätehaus – Einsatzübung – Jugendfeuerwehr

Jugendfeuerwehr Lommatzsch:

Freitag, 17.09.2021, 17:00 Uhr: Gerätehaus – Einsatzübung – Wachtnitz

Zur Information:

Für alle Kameradinnen und Kameraden der Stadtfeuerwehr Lommatzsch inklusive der Ortwehren und der Jugendfeuerwehr!

Vollversammlung des Vereins "Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Lommatzsch e. V."

Am Donnerstag, 30.09.2021, 20:00 Uhr im Schulungsraum der FFw Lommatzsch

Rufen Sie immer im Notfall die 112! Denken Sie an die fünf W-Fragen!

Weitere Informationen im Internet unter:
www.feuerwehr-lommatzsch.de

Entsorgungstermine

Stadt und Ortsteile

Restabfall	09.09. und 23.09
Bioabfall	. 03., 10.09., 17.09., und 27.09.
Blaue Tonne	23.09.
Gelbe Tonne	06.09. und 20.09.
Vierradbehälter (wöchentli	ich)
Restabfall	Dienstag
Blaue Tonne	Montag





Sehr geehrte Kameradinnen und Kameraden, sehr geehrte Mitglieder des Verein "Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Lommatzsch e. V."

Einladung zur Vollversammlung

Am Donnerstag, dem 30. 09.2021, findet ab 20.00 Uhr im Schulungsraum des Feuerwehrgerätehauses Robert-Volkmann-Allee 21 unsere diesjährige Vollversammlung statt.

■ Geplante Tagesordnung:

- 1. Begrüßung durch den Versammlungsleiter
- Geschäftsbericht des Vereinsvorsitzenden zu den Geschäftsjahren 2019 und 2020
- 3. Informationen zum Vereinsleben 2021 durch den Vereinsvorsitzenden
- 4. Kassenbericht für die Geschäftsjahre 2019 und 2020 durch den Kassenwart
- 5. Kassenprüfungsbericht für die Geschäftsjahre 2019 und 2020 durch den Vorsitzenden der Kassenprüfer
- 6. Entlastung des alten Vorstandes
- 7. Neuwahl des Vorstandes und der Kassenprüfer
- 8. Anträge, Diskussionen, Abstimmungen
- 9. Schlusswort durch den Vorsitzenden

Kameradinnen bzw. Kameraden, welche für den Vorstand oder als Kassenprüfer kandidieren möchten, melden sich bitte bis zum 14.09.2021 beim Vorstand des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Lommatzsch e.V., Robert-Volkmann-Allee 21, 01623 Lommatzsch.

Der Vorstand bedankt sich bei allen Mitgliedern für die gute Zusammenarbeit. Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Lommatzsch e.V.

Ralph Heinrich Thomas Dörfel Vereinsvorsitzender Wehrleiter

Zahnärztlicher Notdienstplan

für Lommatzsch, Meißen und Nossen jeweils samstags und sonntags 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

04./05.09. Dr. Stefanie Commer, Coswig, Radebeuler Straße 9

Telefon: 03 52 3/73 07 2

11./12.09. Praxis Inna Harzdorf, Coswig, Radebeuler Straße 6b

Telefon: 03 52 3/63 84 0

18./19.09. Praxis Andrea Kutschker, Meißen, Kurt-Hein-

Straße 23, Telefon: 03 52 1/73 23 24

25./26.09. BAG R. & D. Wende, Meißen, Neugasse 33

Telefon: 03 52 1/45 25 21

Notdienste auch im Internet:

www.zahnaerzte-in-sachsen.de

ENDE AMTS- UND MITTEILUNGSBLATT DER STADT LOMMATZSCH

Neue Folge | 8. Jg. | Nr. 17 | 3. September 2021

LOMMATZSCHER ANZEIGER



FREIZEIT UND VEREINE

Themenabend im Schützenhaus Lommatzsch

für Eltern, Großeltern, Tagesmütter und Erzieherinnen

"Schreien, Schimpfen, Brüllen – warum alles nichts hilft!"

Über einen entspannten Umgang mit herausforderndem kindlichen Verhalten

Was tun, wenn Kinder uns an unsere Grenzen bringen?
Sie kennen das: Auch nach der zehnten Aufforderung, sich endlich anzuziehen,
die Sachen aufzuräumen oder zum Essen zu kommen, hört ihr Kind einfach nicht.
Solche Situationen geraten dann schnell außer Kontrolle – Sie werden lauter,
Ihnen ist nach Schreien, Brüllen, wielleicht verlieren Sie die Beherrschung ...
Dieser Themen-Abend lädt Sie ein, zu erfahren, warum unsere Kinder
in ihrer eigenen Welt so schwer ansprechbar sind.
Sie erhalten wissenswerte und hilfreiche Informationen darüber,
was Sie als Eltern tun können, um Ihr Kind dennoch zu erreichen.

Als Eltern, Großeltern oder Pädagoginnen wissen Sie manchmal nicht, was Sie tun sollen, wenn ihr Kind sich so ganz anders verhält, als Sie es sich wünschen. Dann nervt es Sie, wenn sich das Kind nicht anziehen möchte, quengelt oder wenn es trödelt oder das leckere selbst gekochte Essen ablehnt.

Vielleicht sind Sie als Eltern darüber erschrocken, dass ihr Kind im Spiel andere kratzt, beißt oder sogar schlägt.

Warum ein Kind sich so verhält, ob dieses Verhalten normal oder auffällig ist und wie es gelingen kann, die Verhaltensbotschaften zu verstehen und damit liebevoll und konsequent umzugehen, darüber möchten wir mit Ihnen diskutieren

Als Referentin steht uns wieder Diplom-Psychologin Britta Schöne, Fachreferentin für Erwachsenen- und Familienbildung und Fachberaterin für Kindertagespflege im Familienzentrum Radebeul, mit Anregungen für ein gelingendes Miteinander zur Verfügung.

Dienstag, 28.09.2020, 19 Uhr

Veranstaltungsort: Schützenhaus Lommatzsch, Sachsenplatz 3 Information/Anmeldung: 0179-2494344

Unkostenbeitrag: 5,00 €

In eigener Sache



Anzeigen von privat für privat

PRIVATE KLEINANZEIGEN

Tischtennis

Schnuppertraining für Kinder und Jugendliche

Am **Dienstag, dem 07.09.2021** findet in der Turnhalle der Grundschule ein Schnuppertraining statt.

Wer Lust und Spaß hat am Tischtennis spielen kann in der Zeit von 17.00 bis 18.00 Uhr vorbeikommen.

Mitzubringen sind Sportsachen, Sportschuhe und wenn möglich ein Tischtennisschläger.

Wir freuen uns auf dich.

Rakette

TAG DES OFFENEN DENKMALES am 12.09.2021

Leider finden auch in diesem Jahr keine Besichtigungen und Vorführungen statt.

Aufgrund der beengten Räumlichkeiten können wir die Corona-Regeln nicht einhalten.

Wir bitten um Ihr Verständnis

und hoffen, Sie 2022 wieder begrüßen zu können zur Vorführung und Besichtigung der

Taubenheimischen Dampfmaschine &



Elektroausstellung



Es besteht jedoch die Möglichkeit, für Ihre Gruppe, Ihren Verein oder einen besonderen Anlass Führungen zu bestellen. Anmeldung / Terminabsprache über Horst Beyer – 035241 / 51235

Weitere Informationen im Internet unter: www.lommatzsch.de

FREIZEIT UND VEREINE

Abwechslungsreicher Reitsport lockt viele Besucher

Am Wochenende des 13. bis 15. August war es soweit. Der Reitverein Lüttewitz e.V. lud ein zum 66. Reitturnier auf der Reitanlage. Bei strahlendem Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen startete die Veranstaltung pünktlich Freitag 12:00 Uhr auf dem herausgeputzten Turnierplatz. Auf dem Programmplan standen vier Springprüfungen der Klassen A bis M. Gegen 18:00 Uhr waren die ersten Springen entschieden und die ersten Schleifen an Sieger und Platzierungen überreicht.

Bereits um 07:00 Uhr ging das Programm am Samstag auf dem Dressur- und Springplatz in Lüttewitz weiter. Der Tag startete zunächst mit Prüfungen der Klasse E und Prüfungen für junge Pferde. Zur Freude des veranstaltenden Vereins konnte sich Sarah Sachmidtgen aus Dennschütz mit ihrer jungen Stute Orlanda erfolgreich in der Dressurpferde-Prüfung platzieren.

Auch in der Küche herrschte Hochbetrieb. Dort hatten die zahlreichen fleißigen Küchenfeen, welche ausnahmslos aus ehrenamtlichen Helfern bestehen, bereits seit halb 6 Uhr morgens Brötchen geschmiert, Kaffee gekocht, Fischbrötchen belegt und Kuchen geschnitten, damit Teilnehmer, Richter, Mitglieder und Turnierhelfer gestärkt in den Tag starten konnten.

Das wunderschöne Sommerwetter lockte am zweiten Turniertag zahlreiche Besucher auf die Reitanlage. Gegen Mittag waren annähernd alle Bänke und Stühle rund um den Platz belegt und an Grillstand, Bierwagen und Eiswagen tummelten sich Reiter, Helfer und Besucher in bunter Mischung.

Nach dem Mittag ging es für die Kinder im Reiterwettbewerb um die Schleifen. Dabei präsentieren sich die kleinen Reiter in allen drei Grundgangarten und zeigen, dass sie bereits einen guten Sitz entwickelt, und ihr Pferd oder Pony ausreichend unter Kontrolle haben. Vor den wachsamen Augen der Richter wurden die Platzierungen erritten.

Gegen 17:30 Uhr endeten der 2 Turniertag auf dem Dressurplatz mit einer Dressur der Klasse L** auf Kandare und im Parcours mit einem Springen der Klasse M** mit Stechen.

Der Sonntag machte seinem Namen alle Ehre und der Wettergott schien für den letzten Turniertag nochmal alles geben zu wollen. Um acht Uhr begannen die ersten Prüfungen.

Kurz nach dem Mittag wurden die Kleinsten zu den Größten im Führzügelwettbewerb. Zehn kleine Reiterinnen und Reiter hatten im Vorfeld mit ihren Ponys trainiert. Reiter, Ponys und Führer putzten sich heraus und präsentierten sich in dieser Prüfung. Vor den Augen begeisterter Omas, Opas, Mamas, Papas, Geschwistern und Freunden liefen die Führer mit den Reiter-Pferd-Paaren Runde um Runde und zeigten sowohl Kondition als auch Geschick. Die

gewohnt flappsigen Kommentare von Richter Roland Trapp sorgten dabei für erhebliche Belustigung und zahlreiche Lacher beim umfangreichen Publikum.

Auf der Wiese vor dem Richterturm war inzwischen auch reger Betrieb. Kinder tobten auf der Hüpfburg fuhren Karussell oder versuchten ihr Glück an der Losbude oder am Glücksrad. Auf dem Sandspielplatz wurde gebaggert, geschaufelt und gematscht was das Zeug hielt. Und wer fertig gespielt hatte stärkte sich mit Zuckerwatte, Lebkuchen oder anderen süßen Leckereien. Rund um den Parcours waren alle Plätze belegt. Und wer keine Bank oder keinen Stuhl mehr ergattern konnte setzte sich auf eine Decke ins Gras und verfolgte die Springprüfungen.

Am frühen Nachmittag stand auf dem Sandplatz mit einer Dressur M* der vorletzte Höhepunkt des Wochenendes an. Der gastgebende Verein wurde erneut von Sarah Schmidtgen, diesmal mit ihrem Sirius vertreten. Mit einer sehr sehenswerten Vorstellung holte sich das Paar die goldene Schleife mit einer Wertnote von 7,5.

Den Abschluss der Veranstaltung bildete traditionell der Ritt um den "Großen Preis" von Lüttewitz. Bei dem Springen der Klasse S* starteten 12 Reiter-Pferd-Paare und überwanden einen anspruchsvollen Parcours, darunter der international erfolgreiche Springreiter Michael Kölz. Am Ende qualifizierten sich 4 Starter für die Siegerrunde

Schließlich siegte Rainer Mankiewicz (RFV Radegast/Anhalt e.V.) auf seinem Pferd Crazy Sunshine fehlerfrei vor Michael Kölz (PSV Leisnig e.V.) auf seiner Beauty Queen mit 4 Fehlern und Alexandra Sprung (RV Wiesengrund Bad Schmiedeberg) auf Quimonda mit 9 Fehlern. Platz 4 belegte Maria Arnold vom Mittelsächsischen Reitund Fahrverein Mochau auf Chef mit 13 Strafpunkten.

Mit dieser letzten Entscheidung ging ein langes, anstrengendes aber wunderschönes Turnierwochenende für die Mitglieder und Helfer des Reitvereins Lüttewitz zu Ende. Hinter ihnen liegt ein Wochenende voller toller Eindrücke und vieler interessanter Gespräche und Fachsimpelei über Pferde und Reiter. Es wurden neue Kontakte geknüpft und alte wieder aufgefrischt.

Obwohl alle einerseits ein wenig traurig sind, dass es schon vorbei ist, sehen alle Beteiligten erschöpft aber glücklich auf eine erfolgreiche Veranstaltung zurück. Und wie es so schön heißt: Nach dem Turnier ist vor dem Turnier. Sobald die letzten Hindernisse aufgeräumt sind startet bereits die Planung für das nächste Jahr wenn es wieder heißt: Reitturnier in Lüttewitz.

(Siehe Titelbild – Siegerin Sarah Schmidtgen) Alle Bilder gibt es im auf unserer Internetseite unter www.reitverein-luettewitz.de





FREIZEIT UND VEREINE

Was ist Pfadfinden Teil 2: Altersstufen, Lager und Fahrten, Schaulager

Im letzten Lommatzscher Anzeiger haben wir die Pfadfindergeschichte in den Blick genommen und euch erklärt, weshalb wir Pfadfinder auf der ganzen Welt ähnlich angezogen sind. Diese Woche beleuchten wir die Altersstufen und nehmen euch mit auf die Reise. Im Bund der Pfadfinderinnen und Pfadfinder e. V. gibt es drei Altersstufen. Die jüngsten im Bund sind die Wölflinge. So heißen die Sieben- bis Elfjährigen, die sich Namen und Begriffe für das Leben in der Meute, ihrer Gruppe, aus dem "Dschungelbuch" von Rudyard Kipling entliehen haben. Wie die Romanfigur Mowgli lernen sie, sich in der Gruppe zurechtzufinden, Regeln für das Gruppenleben zu beachten, Aufgaben zu übernehmen, auf andere Rücksicht zu nehmen und tolerant zu sein, aber auch ihrer Fantasie freien Lauf zu lassen. Wölflinge lieben wilde Spiele und Toben. Sie verkleiden sich gerne und können zum Basteln fast alles gebrauchen. Auf kurzen Fahrten erobern sie sich ihre Umgebung und entdecken auf Lagern neue Orte.

Pfadfinderinnen und Pfadfinder kennen keine Schranken, keine Grenzen, keine Hindernisse: Die 11- bis 15-Jährigen leben in der Sippe, so heißt in dieser Stufe eine kleine Gruppe von Kindern und Jugendlichen. Das Programm ihrer wöchentlichen Treffen ist abwechslungsreich: Sie lernen Knoten binden und Zelte aufbauen, sie basteln und singen, sie erkunden die Umgebung und engagieren sich sozial. Pfadfinder gehen mit der Sippe auf Fahrt – am Wochenende oder in den Ferien, zu Fuß, mit Rad, Floß oder Boot. Das größte Abenteuer aber ist die Großfahrt: Ziel kann der Harz sein, das schwedische Småland oder die Nationalparks Finnlands – immer auf der Spur des Neuen und Ungewissen. Stets lockt die Herausforderung, andere Menschen und Kulturen zu entdecken. Abends sitzen und singen die Jugendlichen am Lagerfeuer.



Pfadfindergruppe auf der Bundesfahrt in Finnland 2008

Ranger und Rover machen das, was ihnen Spaß macht – der Phantasie sind kaum Grenzen gesetzt. Ab 16 Jahren kann jeder Ranger oder Rover sein. Es entsteht ein kunterbunter Haufen, der von den individuellen Eigenarten und Talenten lebt. Ranger und Rover streiten gerne, denn sie haben eine eigene Meinung. Ihre Arbeit ist demokratisch organisiert: Die Gruppe verteilt Aufgaben und trifft Entscheidungen gemeinsam. Ranger und Rover bringen sich mit ihren Fähigkeiten ein: in der Gruppenleitung, bei der Fahrtenorganisation, der Kassenverwaltung oder in der Lagertechnik. Dabei wird eine ganze Menge von ihnen verlangt: Engagement, Einsatz, Zeit, Kompromissbereitschaft, Teamfähigkeit, Motivation und unendlich viel Geduld. Klingt anstrengend – doch die Ranger und Rover sind mit viel Spaß dabei!

"Pfadfinder gehen mit der Sippe auf Fahrt" heißt es weiter oben, doch was ist eine Fahrt und was ein Lager? Fahrten und Lager gehören neben den wöchentlichen Gruppenstunden zum Leben als Pfadfinder. Wenn Pfadfinder auf Fahrt gehen, leben sie für einige Tage, manchmal sogar Wochen nur aus dem Rucksack. Jeden Tag wird eine bestimmte Strecke zurückgelegt und abends an einer anderen Stelle das Nachtlager aufgeschlagen. Unterwegs schlafen wir in Kohten – so heißen unsere Pyramidenzelte für Sippen, also 5-7 Leute. Eine Kohte besteht aus vier Zeltplanen aus robuster Baumwolle, die gemeinsam mit der Verpflegung auf alle Rücken aufgeteilt werden. So trägt jeder die Last für sich und die anderen. Diese gemeinsame Zeit schweißt eine Gruppe eng zusammen und von den erlebten Abenteuern lässt sich noch ewig zehren. Unsere großen Zelte sind deutlich schwerer, bieten dafür aber auch Platz für viele Leute. Sie werden Jurten genannt und werden auf Zeltlagern eingesetzt.



Kohten und Jurten auf einem Lager

Im Unterschied zur Fahrt findet ein Lager an einem festen Ort statt. Anders als bei einer Fahrt, die in kleinen Gruppen stattfindet, geht es bei einem Lager darum mit anderen Gruppen in Kontakt zu kommen. Häufig stehen die Lager unter einem bestimmten Motto, wie "Asterix und Obelix" oder "Ritter". Das Thema zieht sich durch das gesamte Lager wie ein roter Faden und wird immer wieder aufgegriffen. So gibt es Spiele und Workshops, die auf dem Motto basieren.

Habt ihr auch einmal Lust, in ein Pfadfinderlager reinzuschnuppern? Dann seid ihr auf unserem Schaulager herzlich willkommen!



FREIZEIT UND VEREINE

Einladung zum Schaulager – Ein Tag Pfadfinder sein

Wann? Samstag 11.09.2021

Wo? an der Freilichtbühne Lommatzsch

Was? Wir haben euch ein buntes Programm zusammengestellt. 10:00 Uhr: Herzlich Willkommen & Beginn, Geländespiel "Siedler von Catan"

12:00 Uhr: Mittagessen & Pause **14:00 Uhr:** Workshopzeit

Zwillenbau | Lagerbauten | Druckstation

Spielestation

16:30 Uhr: Kaffee & Kuchen

Kosten? Dank Förderung des Freistaats ist das Programm ist für euch kostenlos, Tagesgäste zahlen 5€/Person für die Verpflegung. Für Spenden sind wir dankbar.

Voranmeldung? Eine Anmeldung ist nicht notwendig, ihr könnt spontan und zu jeder Zeit vorbeikommen. Wenn ihr als Tagesgast dabei sein wollt, bitten wir um eine kurze E-Mail an info@pfadfinden-lommatzsch.de, damit wir die benötigten Mengen für Mittag und Vesper kalkulieren können.

Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushalts. Wir freuen uns auf euch!

Im dritten Teil unserer "Was ist Pfadfinden?"-Serie berichten wir euch unter anderem von den Pfadfinderregeln und unserem Selbstverständnis.

Karolin Stephan Pfadfindergruppe roter Fuchs Lommatzsch

Wir sind wieder da!

Nach langer Durststrecke darf der Volkschor der Dörschnitzer Eintracht nun endlich wieder proben und trotz Urlaubszeit waren die Sängerinnen und

Sänger froh, sich wieder treffen zu können. Allerdings gab es auch einen Wermutstropfen; das Bürgerhaus in Dörschnitz war durch einen Wasserschaden stark in Mitleidenschaft gezogen worden und wir mussten in der Rumpelkammer singen. Aber die Sanierungsarbeiten sind fast abgeschlossen und so sind wir nach der Probe durchs Haus gewandert und haben alles in Augenschein genommen.

In unserem Probenraum war eine herrliche Akustik, weil er leergeräumt war wegen der Malerarbeiten und spontan stimmte unsere Chorleiterin das Lied "Sierra Madre del Sur" an. Nach und nach



stimmten alle mit ein und es klang schön, klar und kraftvoll, wie ein Neuanfang. Mit Gänsehaut ging's weiter durch die anderen Räume.

Dabei sind wir auf unseren

Notenschrank gestoßen. Der hatte zum Glück keinen Schaden genommen! Dabei hat das gute Stück eine recht turbulente Geschichte auf dem Buckel: Gebaut hat ihn der Großvater von unserem Tenor Wilfried Kahnt. Lange Jahre hatte er als Notenschrank gedient, bis er in den 70er Jahren fast als Hasenstall enden sollte. Zum Glück wurde



sein wahrer Wert erkannt; er konnte gerettet werden und uns so erhalten bleiben. Nun stehen aber auch ein paar Notenmappen von ehemaligen Chormitgliedern drin, die darauf warten, an eventuell neue Chormitglieder weitergereicht zu werden. Also, wer Lust zum Singen hat, kann sich uns gern anschließen, egal ob Sopran, Alt, Tenor oder Bass.

Und wie gut Singen tut und wie es fehlt, wenn man es eine Zeit lang nicht in der Gemeinschaft tun kann, haben wir in den vergangenen Monaten gemerkt.

Wir freuen uns jedenfalls sehr, dass es wieder losgeht und sicher können wir auch bald wieder vor Publikum auftreten.

Bis dahin grüßen wir alle unsere Freunde und Gäste; bleibt alle schön gesund!

Evelyn Zobel, im Namen der Dörschnitzer Eintracht

LOMMATZSCHER GESCHICHTE(N)

Das Wasserwerk Lommatzsch, Teil 26 – Die Erneuerung (1)

Als der Kampf um die Erhaltung der alten Filteranlage immer aufwändiger und risikoreicher wurde, war bereits seit etwa 1987 die Planung einer neuen Filteranlage im Gange. Die Realisierung des Projektes erforderte Investitionen in einer Höhe, welche die Kosten des Aufbaus des Wasserwerkes 1964 bei Weitem überstiegen. Am Beginn der praktischen Ausführung stand – mal wieder – die Unterstützung durch unsere Freiwillige Feuerwehr. Wie die Lommatzscher später sehen konnten, war die Aufstellung der neuen Filterkessel im Freien geplant. Zum Bau der Fundamente für die zwei mächtigen Filterkessel war jedoch eine riesige Pappel im Weg und die Kameraden unserer Feuerwehr halfen. Es war etwa 1986/87, an einem Frühlingstag mit außergewöhnlich dichtem Nebel, als die Männer den Kampf aufnahmen und der Baum schließlich zu Boden fiel (Bilder). Es war, auch für die gestandenen Feuerwehrmänner aufgrund der örtlichen Bedingungen und der Größe des Baumes keineswegs eine routinemäßige Aufgabe, aber mit Ruhe und Überlegung wurde sie bewältigt, wie wir es von unserer Feuerwehr nicht anders kennen. Nun konnte der Bau der Fundamente beginnen (Bilder). Dabei ergab sich das Problem der Wasserhaltung. Die Baugrube war ständig von eindringendem Grundwasser bedroht, so dass mit Hilfe der Betriebselektriker eine durch Geber geschaltete Söffel-Pumpe installiert wurde, die bis zur Fertigstellung der Fundamente die Baugrube wasserfrei hielt. Die besondere Herausforderung für Projektierung, Errichtung und Inbetriebnahme der neuen Anlage war die Grundbedingung, dass in der Zeit des Umbaus, der Einarbeitung der neuen Filter und der schrittweisen Inbetriebnahme der neuen Anlage bis zur Außerbetriebnahme der alten Filteranlage weiter die Versorgung der Bevölkerung und Betriebe mit Trinkwasser gesichert sein musste, obwohl der Eigenverbrauch des Werkes in jener Zeit sehr hoch war. Dieser hohe Eigenverbrauch war zwingend erforderlich für die umfangreichen Reinigungs- und Desinfektionsarbeiten, denn alle Arbeiten und Arbeitsschritte in und an der Anlage waren durch zahlreiche chemische und bakteriologische Wasserproben abzusichern, die jedes Mal nach Dresden in das Zentrallabor zu bringen waren, was bei negativem Untersuchungsergebnis nach erneuter Reinigung und Desinfektion so oft wiederholt werden musste, bis die Proben in Ordnung waren und nun die schriftliche Freigabe durch das Gesundheitsamt erfolgen konnte. Und dies bei jedem Behälter und jeder Leitung der neuen Anlage, die übrigens bis zur finalen Freigabe der ganzen Anlage durch das Gesundheitsamt, streng von der öffentlichen Trinkwasserversorgung getrennt blieb, das dort gebrauchte Wasser wurde ausschließlich als Abwasser entsorgt, auch bei guten Laborergeb-





nissen. Deshalb arbeitete bis zur Umstellung die alte Filteranlage natürlich weiter, um die Trinkwasserversorgung aufrecht zu erhalten und die Kessel mussten selbstverständlich weiter regelmäßig gespült werden. Auch bei den manchmal umfangreichen Reparaturen in und an den alten Kesseln war zur erneuten Inbetriebnahme in jedem Fall die schriftliche Freigabe vom Gesundheitsamt erforderlich. Also stieg an der alten Anlage ebenfalls der Eigenverbrauch. Deshalb wurden zwei neue Brunnen in Betrieb genommen, die Brunnen 2a am 28.09.91 und 1a am 13.09.91.

Fortsetzung folgt

Sebastian Weisz



SONSTIGES



Ländliche Neuordnung Trebanitz Einladung zur Teilnehmerversammlung

Der Vorstand der Teilnehmergemeinschaft Trebanitz lädt hiermit alle Eigentümer von Grundstücken, Gebäuden und Anlagen sowie die Erbbauberechtigten im Verfahrensgebiet zu einer öffentlichen Teilnehmerversammlung ein.

Termin: Montag, den 20. September 2021

Beginn: 18:00 Uhr

Ort: Gemeindeverwaltung Ostrau, Molkereistraße 3

in Ostrau Versammlungsraum

Tagesordnung:

- 1. Stand des Verfahrens
- 2. Finanzierung
- 3. Abzugsaufstellung Forderungsberechnung
- 4. Vorbereitung Planwunschtermine
- 5. Sonstiges/ Allg. Aussprache

Bitte beachten Sie:

Auf Grund der Coronapandemie könnte es kurzfristig zu Auflagen bzw. Terminverschiebungen kommen. Diese können vor Veranstaltungsbeginn auf folgender Internetseite der Teilnehmergemeinschaft Trebanitz eingesehen werden:

https://www.vlnsachsen.de/landkreise/mittelsachsen/trebanitz/aktuelle-informationen Zur Veranstaltung ist ein Mund-Nasenschutz mitzuführen.

Döbeln, den 3. August 2021 gez. Erik Sefkow

VERKEHRSHINWEIS K 8074, Bau einer Amphibienschutzanlage in Leutewitz

Voraussichtlich ab 6. September soll eine stationäre Amphibienschutzanlage an der K 8074 im Käbschütztaler Ortsteil Leutewitz gebaut werden. Neben der Errichtung von Leitwänden sollen zwei Durchlässe in die Straße eingebaut werden. Die Arbeiten sollen voraussichtlich Ende Oktober fertiggestellt werden.

Im Rahmen der Maßnahme soll dem jährlichen Auf- und Abbau einer mobilen Anlage und dem großen persönlichen Einsatz der freiwilligen Helfer rund um die Wanderungen der Amphibien zu den Laichgewässern bzw. in die Winterquartiere Abhilfe geschafft werden. Durch die zunehmende Verkehrsbelegung stellt die stationäre Anlage die sicherste Lösung dar. Zudem handelt es sich um eine Kompensationsmaßnahme für den Bau der "S 32 Ostumgehung Lommatzsch."

Während der Arbeiten muss die Ortsdurchfahrt Leutewitz voll gesperrt werden. Die Umleitung führt aus Richtung Meißen von der K 8070 über die K 8073 Richtung Löthain, zur B 101 Richtung Görna und bei Krögis auf die K 8031 Richtung Deila. Die Gegenrichtung wird analog umgeleitet. Die Zufahrten für die Anwohner werden gewährleistet.

Die Kosten für diese Maßnahme belaufen sich auf rund 170.000 Euro. Sie werden vom Freistaat Sachsen mit Steuermitteln auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes finanziert.

Wir bitten alle Anwohner und Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die notwendigen Einschränkungen und besonders umsichtige Fahrweise auf der Umleitung.

LANDESAMT FÜR STRASSENBAU UND VERKEHR | Zentrale Stabsstelle Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Fußball aktuell

Lommatzscher SV - Großenhainer SV II 0:5 (0:3)







SONSTIGES

Online-Umfrage zum Windpark Wölkisch:

Ihre Einschätzung ist gefragt!

Ein Forscherteam, bestehend aus dem Institut für Zukunfts Energie- und Stoffstromsysteme, dem Institut für ökologische Wirtschaftsforschung sowie der Agentur für Erneuerbare Energien, will Ihre Einschätzung zum Windpark Wölkisch hören. In der Online-Umfrage geht es beispielsweise um die Beteili-



gungsmöglichkeiten, den Planungsprozess, Effekte auf Lommatzsch sowie Ihre Haltung zu Erneuerbaren Energien allgemein. Die Energiewende verändert nicht nur unsere Energieversorgung, sie betrifft uns alle. Die Umstellung ist für einige Regionen herausfordernd, aber auch die einzige Möglichkeit, klimafreundliche Energie zu erzeugen. Im Transformationsprozess der Energiewende ist entscheidend, die Menschen vor Ort einzubinden und zu beteiligen. Deshalb forschen die drei Institute genau zu diesen Themen –

Wir als Stadt haben die Forscher und Forscherinnen gern mit Daten zum Windpark Wölkisch unterstützt und Frau Dr. Anita Maaß hat bereits für ein ausführliches Interview zur Verfügung gestanden. Die Umfrage ist anonym und Ihre Daten werden nicht weiterver-

um Handlungsempfehlungen zu entwickeln, wie die Energiewende

Hier geht es zur Online-Umfrage: https://www.soscisurvey.de/rewa/?q=Lommatzsch

in Kommunen verbessert werden kann.





Kostenfreier Fördermittel- und Finanzierungsprechtag

in der Wirtschaftsförderung Region Meißen (WRM) GmbH

Die Sächsische AufbauBank (SAB) bietet am 9. September 2021 im Landkreis Meißen eine individuelle Beratung zu den Förderprogrammen des Freistaates Sachsen vor Ort an. Der Beratungstag findet in den Räumen der WRM GmbH, 01662 Meißen, Neugasse 39/40 – 1. Stock von 9:00 bis 16:00 Uhr statt. Sollten aufgrund von Corona keine Vorort-Termine möglich sein, bieten wir Ihnen gern ein telefonisches Beratungsgespräch mit der SAB an.

Eine Anmeldung für Existenzgründer und Unternehmen ist telefonisch oder per E-Mail bei der WRM GmbH möglich. Bitte senden Sie uns die ausgefüllte Vorabinformation, bis spätestens zur Anmeldefrist, an post@wrm-gmbh.de zu.

Kontaktdaten und Information

E-Mail: post@wrm-gmbh.de, Telefon: 03521/ 47608-0 Anmeldefrist: 3. September 2021 | Termin: 9. September 2021 www.wirtschaftsregionmeissen.de/aktuelles/veranstaltungen.html

SONSTIGES

Dreschfestvorbereitung

Am 13. August, um 13:00 Uhr waren die Leute vom Förderverein Schloss Schleinitz, dabei die Garben welche für die Vorführung zum Handwerker-und Dreschtag benötigt werden zu bergen.

Die Garben wurden mit einem Oldie-Binder, welcher die Halme schneidet und zu diesen Garben bindet hergestellt.

Das Feld bei Schleinitz bewirtschaftet Landwirt Strudel aus Wachtnitz und hat diese kleine Fläche zum wiederholten Mal für die Vereinsleute zum Bindern stehen gelassen.

Der Handwerker- und Dreschtag findet in diesem Jahr am Sonntag den 5. September statt.

GS







100 JAHRE HANDBALL

Chronik des Handballsports in Lommatzsch 1923 bis 2023











Karl Fröhlich und Gerhard Meyer waren die ersten Sportfreunde, die 1946 mit dem Neuaufbau der Sektion Handball begannen. Die Handballer gehörten 1946 der SG Lommatzsch und ab 1950 der BSG Traktor Lommatzsch an.

Bezirksmeister Traktor Lommatzsch 88/89

Traktor Lommatzsch – ISG Hagenwerder 27:24 (13:12)

Bis zu diesem Spiel hatte sich der Gastgeber eine hervorragende Ausgangsposition geschaffen. Ständig nach Spielen im Rückstand liegend, wollte man sich im allerletzten Meisterschaftsspiel, und dies auch noch in eigener Halle, nicht mehr die Butter vom Brot nehmen lassen. Dementsprechend war die Einstellung der Mannschaft. Der Gastgeber stand unter einem hohen Erwartungsdruck – begeisternd mitgehende Zuschauer, und dies waren sehr viele (!), verlangten einfach einen Sieg, um den "Sack" zuzumachen, und damit nach 30 Jahren wieder einen Bezirksmeistertitel im Männerbereich zu bejubeln.

Nach sechs Minuten lag der Gastgeber mit 5:1 in Führung. Hierbei hatte Roland Hirth mit drei Toren einen angemessenen Anteil. Er wurde im Verlauf des Spieles zum überragenden Akteur.

Die Abwehr des Gastgebers wankte mehrere Male, doch konnte sie mit einer guten Angriffsleistung ausgeglichen werden. Der letzte Anschlusstreffer (19:18) gelang den Gästen in der 47. Minute.

Über die Stationen 21:19, 22:20, 23:21 konnte ein erfolgreicher Schlussspurt mit vier Toren in Folge zum 27:21 (57. Minute) abgeschlossen und damit auch das Spiel gewonnen werden. Die Halle stand Kopf, die Supertruppe den Meistertitel in der Hand, Handballerherz was willst du mehr!!

Herzlichen Glückwunsch der gesamten Mannschaft um Übungsleiter Gerd Büttner, Mannschaftsleiter Werner Schuster sowie den Spielern:

Holger Halwaß, Matthias Hölzen, Axel Einsiedel, Kapitän Klaus Gotscharek, Frank Wendler, Jürgen Quaas, Eberhard Löwe, Volker Dietzmann, Roland Hirth, Uwe Holl, Helfried Arnold, Ingo Hölzen, Mario Scheffert, Ralf Hölzen, Steffen Schulz.

Die Abschlußtabelle:

1.	Traktor Lommatzsch	18	28:8
2.	Dynamo AB Dresden	18	27:9
3.	ASV Löbau II	18	24:12
4.	ISG Hagenwerder	18	19:17
5.	Motor Cunewalde	18	19:17
6.	Lok Dresden	18	17:19
7.	BTSG Neugersdorf	18	15:21
8.	Planeta Radebeul	18	15:21
9.	Chemie Radebeul	18	10:26
10	. Fortschritt Riesa	18	8:28

H. Hölzen



100 Jahre Handball

Medaillenplatz noch im Blick 52 27.2.89

Traktor Lommatzsch (Männer) – Lok Dresden 26:23, Auf eigenem Parkett weiterhin ohne Niederlage zu bielben, war Ziel der Manuschaft, obwohl mit Halwaß und Schulz zwei wichtige Spieler verletzungsbedingt für den Rest der Serie ausfallen. Nach vier Minuten hieß es 3:3, danach vergab der Gastgeber zwei Siebenmeter in Folge. 7:5 nach zwolf Minuten, 8:6 nach einer Viertelstunde Danach konnte sich Lommatzsch durch schöne Kombinationen und Konter doch etwas von Dresden lösen und legte damit bereits den Grundstein für den späteren Erfolg. 10:6, 12:7, 14:8 hießen die Stationen zu einer sicheren 15:9-Halbzeitführung. Dieser Vorsprung konnte bis in die Anfangsphase der zweiten Halbzeit gehalten werden (17:11). Doch dann machte Lok "Dampf" auf und verkürzte systematisch. 45. Minute: 20:18. Roland Hirth, dem diesmal besten Lommatzscher, war es vorbehalten, mit drei wunderschönen Toren Lommatzsch von allen Sorgen zu befreien. Auch der Leistungssteigerung von Torhüter Rälf Hölzen in der Schlußphase war es mit zu verdanken, daß die Punkte zu Hause blieben.

Lommatzsch spielte mit R. Hölzen (4), Löwe (1), L. Hölzen (3), Holl (2), Dietzmann (3), Hirth (8).

Die Mannschaft der AK 15/16 weiblich spielt auf Medaillenkurs. Die Männschaft der AK 15/16 weiblich spielt auf Medaillenkurs. Die Männschaft der AK 15/16 weiblich spielt auf Medaillenkurs. Die Männschaft der AK 15/16 weiblich spielt auf Medaillenkurs. Die Männschaft der AK 15/16 weiblich spielt auf Medaillenkurs. Die Männschaft der AK 15/16 weiblich spielt auf Medaillenkurs. Die Männschaft der AK 15/16 weiblich spielt auf Medaillenkurs. Die Männschaft der AK 15/16 weiblich spielt auf Medaillenkurs. Die Männschaft der AK 15/16 weiblich spielt auf Medaillenkurs. Die Männschaft der AK 15/16 weiblich spielt auf Medaillenkurs. Die Männschaft der AK 15/16 weiblich spielt auf Medaillenkurs. Die Männschaft der AK 15/16 weiblich spielt auf Medaillenkurs. Die Männschaft der AK 15/16 weiblich spielt auf Medaillenk

Akzente von Wendler und Dietzmann

Motor Cunewalde - Traktor Lommatzsch 20:21 (10:9)

Der Gastgeber konnte ich den ersten dreißig Minuten seinen Helmvorteil vor einer stimmungsvollen Kulisse (etwa 200 Zuschauer) nicht wie erhofft zur Geltung bringen; mehr als zwei Tore Vorsprung gelangen nie. Lommatzsch hielt erfolgreich dagegen. Umsichtig von Volker Dietzmann geführt, waren es Frank Wendler und er selbst, die diesmal die Akzente setzten; Ralf Hölzen im Tor war von der ersten Minute an voll im Bilde. Nach dem 10:7 (29. Minute) markierte Volker Dietzmann zwei Treffer binnen 60 Sekunden. Das traf den Gastgeber. Und Lommatzsch nützte dessen Schwächeperiode weitestgehend aus, glich aus, und eine durch einen seinen zum den Anschlußtere fer erzielen und ging anschließend zun Manndeckung über, jedoch ohne Erfolg. Volker Dietzmann zwei Treffer binnen
60 Sekunden. Das traf den Gastgeber.
Und Lommatzsch nützte dessen Schwächeperiode weitestgehend aus, glich aus,
und ging durch einen verwandelten Konter von Ingo Hölzen (nach einigen vergebenen) mit in Führung (10:11). Bis zum
15:15 gelang Cunewalde noch viermal

matzsch. In der letzten Minute konnte
Cunewalde nochmals den Anschlußtref
fer erzielen und ging anschließend zu
Manndeckung über, jedoch ohne Erfolg.
Lommatzsch spielte mit: R. Hölzen
(6), Löwe, I. Hölzen (1), Quaas, Holl (1),
Dietzmann (9), Hirth (1).

Hölzen

KIRCHENNACHRICHTEN

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinden Lommatzsch – Neckanitz und Dörschnitz – Striegnitz im Kirchgemeindebund Meißner Land

Wichtige Informationen zu Trauerfeiern

Wir weisen darauf hin, dass wegen der Coronabeschränkungen Trauerfeiern in der Friedhofskapelle nach wie vor nur im begrenzten Familienkreis möglich sind.

Auf dem gesamten Friedhofsgelände gelten die allgemeinen Hygiene- und Abstandsregeln. Wir danken für Ihr Verständnis. Im Namen der Friedhofsverwaltungen Pfarrer D. Saft, Pfarrer A. Sureck

Wichtige Informationen zu Gottesdiensten

Derzeit sind Gottesdienste nur mit OP- oder FFP2 Masken und unter Beachtung der allgemeinen Hygiene- und Abstandsregeln möglich. Bitte nutzen Sie nur die mit Gesangbuch oder Programm markierten Plätze im Kirchenschiff oder den Emporen sowie die markierten Ein- und Ausgänge.

Zudem werden in Lommatzsch alle Gottesdienstbesucher gebeten, zum Ausfüllen der Teilnehmerkarten ihren persönlichen Stift mitzubringen und zu nutzen.

Pfarrer D. Saft

■ Gottesdienste Lommatzsch-Neckanitz und Dörschnitz-Striegnitz

5. September - 14. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Familiengottesdienst mit anschließendem Kindermusical in der Kirche Lommatzsch

12. September – 15. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Festgottesdienst zum Erntedank in der Kirche Lommatzsch

16.30 Uhr Konzert "Geschichten zur Orgel" in der Kirche Lommatzsch

19. September - 16. Sonntag nach Trinitatis

14.00 Uhr Festgottesdienst zum Erntedank in der Kirche Neckanitz Annahme der Erntegaben in Lommatzsch am Sonnabend, dem 11. September von 9.00 bis 11.00 Uhr in der Kirche

Wanderausstellung "Gegen das Vergessen" in der Wenzelskirche Lommatzsch

Vernissage am Sonnabend, dem 11. September 2021, 17 Uhr Ausstellung vom 3. bis 19. September 2021 immer freitags bis sonntags in der Zeit von 14.00 bis 17.00 Uhr zur Offenen Kirche geöffnet.

Kaffeetrinken zum Krautmarkt, 12. September, 14 bis 16 Uhr im Gemeindesaal

Wir suchen wieder fleißige Kuchenbäcker und würden uns über Ihre Rückmeldung im Pfarramt freuen.

Gottesdienste Dörschnitz-Striegnitz

12. September – 15. Sonntag nach Trinitatis

14.00 Uhr Predigtgottesdienst in der Kirche Dörschnitz

Gemeindekreise Lommatzsch-Neckanitz

Hauskreis Hänsel: 28.09.2021, 19.30 Uhr

Fröhlicher Hauskreis: 10.09.2021, 20 Uhr bei Herrn Keil Frauenkreis im Lutherzimmer: 14.09./12.10.2021, 19.30 Uhr

Seniorenkreis Lommatzsch: Gemeindesaal 09.09./14.10.2021 **Kirchenvorstand:** Gemeindesaal Lommatzsch, 06.09.2021

Kantorei Lommatzsch: mittwochs, 19.30 Uhr

Christenlehre Lommatzsch: Kl.1/2 donnerstags 13.45 bis 14.30 Uhr

Konfirmanden: Tage und Zeiten werden neu festgelegt **Junge Gemeinde:** Offenes Haus, donnerstags 18 Uhr

Gemeindekreise Dörschnitz-Striegnitz

Frauendienst Pahrenz: donnerstags 16.30 Uhr nach Absprache **Kirchenvorstand:** 07.09.2021/ 05.10.2021

Jahreslosung

Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist.

Lukas 6,36

■ Öffnungszeiten des Pfarramtes:

dienstags: 08.00 bis 12.00 Uhr

donnerstags: 08.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 18.00

Uhr

Erreichbarkeit:

- Pfarrer Saft: 035241 829082 oder 035241 829022

- Pfarrer Sureck: 035247-50011

Pfarramt/Friedhofsverwaltung: Döbelner Straße 6,
 Telefon: 035241 52242, Fax: 035241 52354
 E-Mail: kg.lommatzsch_neckanitz@evlks.de

- Friedhof: 0151 62315508 oder 035241 51301

Einladung

Die katholische Kirchengemeinde Heiliges Kreuz in Lommatzsch lädt herzlich zum Patronatsfest ein. Wir feiern am 19.09.2021 in der katholischen Kirche am Rodeland. Der Beginn ist um 16:00 Uhr mit der Heiligen Messe, danach wollen wir grillen und gemütlich miteinander bei leckeren Getränken plaudern.

Es wäre schön, wenn viele dieser Einladung folgen, denn endlich dürfen wir wieder feiern und Gemeinschaft erleben!

Eine Anmeldung mit Personenzahl wäre nett, damit wir auch genug zu essen haben. Bitte telefonisch bei Frau Reitmeier anmelden: 035241/51813.